

CONVERTE NOS DEUS SALUTARIS NOSTER

Mit diesem Gebet wollen wir aus ganzem Herzen die notwendigen Gnaden für die eigene Umkehr und persönliche Heiligung erleben. Gleichzeitig bitten wir um die Wiederherstellung der christlichen Werte in unserer Gesellschaft, auf dass auf immer und für alle Zeit die soziale Königsherrschaft Unseres Herrn Jesus Christus verkündet werde und triumphiere. In diesem Sinne bereiten sich die Pilger der „Compagnia di Sant’Antonio“ auf die III. Wallfahrt nach Aquileia vor, das heißt zu den Quellen unseres Glaubens in der „Traditio Marciana“.

Am Samstag, dem 21.09.2019, werden wir uns also erneut auf den Spuren des Hl. Markus in Aquileia zusammenfinden. Damit beenden wir wieder die kurze Reihe der lokalen Wallfahrten in diesem Jahr. Sie führten uns zunächst im Friaul/Venetien nach „Madonna del Monte di Aviano“ (Maria des Berges von Aviano), wo die Gottesmutter am 08.09.1510 einem frommen Bauern, Antonio Zampara, erschien. Anschließend versammelten wir uns in Concordia zum 1630. Jahrestagesgedächtnisses der Einweihung der Basilika der Heiligen Apostel (Basilica Apostolorum), der Gründung der Diözese Concordia-Pordenone, und vor allem zur Verehrung ihrer Märtyrer, leuchtende Zeugen eines Glaubens, den wir auch heute noch in uns tragen und an die zukünftigen Generationen von Venetien und Friaul weitergeben.

Was zeichnet Aquileia so besonders aus? Aquileia ist die Mutterkirche vieler Nationen des ehemaligen Patriarchats von Aquileia. Dieses erstreckte sich im Westen bis zum Gardasee, im Norden bis zur Donau und im Osten bis nach Ungarn. Viele Katholiken, nicht nur aus Italien, sehen in dieser antiken, römischen Stadt den Ursprung ihres Glaubens an Christus. Von daher ist Aquileia das Ziel unseres spirituellen Weges, unseres Jerusalems, von wo aus sich unser christlicher Glaube ausbreitete und bereits in den ersten christlichen Jahrhunderten zu unseren Vätern und Vorfahren kam.

Auch dieses Jahr beginnen wir unsere Wallfahrt von „Belvedere San Marco“ aus, wo nach der Tradition der Heilige Markus, nachdem er sich in Alexandrien (Ägypten) eingeschifft hatte, an Land gegangen war und von wo aus er sein Missionswerk der Evangelisation begann.

Treffpunkt ist um 9.00 Uhr die Kirche „Chiesetta di Belvedere“. Ein Autobus wird die Pilger zur Wallfahrtskirche bringen. Der Bus fährt um 8.30 Uhr vom Bahnhof von Cervignano ab und fährt über Aquileia, wobei er gegenüber dem Hotel „I Patriarchi“ halt macht.

Wer nicht in der Lage ist, pünktlich in „Belvedere di Aquileia“ zu sein, kann sich den Pilgern in der Kirche „Monastero di Aquileia“ zur Hl. Messe im Alten Römischen Ritus um 10.30 Uhr anschließen.

Danach wird in der Taufkapelle der Basilika das Taufversprechen erneuert und die Reliquien der Heiligen Märtyrer von Aquileia werden in der Krypta verehrt. Priester werden für die Beichte zur Verfügung stehen.

Ein gemeinsames Mittagessen mit einem friaulischen Menu zum Preis von € 16,00 wird im Hotel „I Patriarchi“, gleich neben der Basilika angeboten. Wir bitten um Voranmeldung bei compagniasantantonio@libero.it – oder 3473961396 (Vorwahl für Italien 0039).

Zum Abschluß der Wallfahrt werden zwei Vorträge zum katholischen Glauben in der Sala Romana angeboten.

Wie immer steht die Wallfahrt allen offen und wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung, vor allem von Seiten derjenigen, die ebenso überzeugt sind wie wir, dass es höchst notwendig und unaufschiebbar ist, eine mutige und öffentliche Verteidigung unseres Glaubens zu dokumentieren.